

Liebe Leserinnen und Leser des Tinnitus-Forums, liebe Freunde der Schule des Hörens und der Initiative Hören,

Initiative
Hören

die AUDITORIX-Hörbuchsiegelvergabe 2016 liegt noch gar nicht so lange hinter uns und auch in diesem Jahr möchten wir uns wieder auf schöne Einreichungen freuen. Deshalb haben wir die aktuelle Ausschreibung für die AUDITORIX-Siegelträger 2017 auf den Weg gebracht.

Nach Eingang aller Bewerbungen ist die AUDITORIX-Jury gefordert. Die Pro-

duktionen werden von einer qualifizierten Fachjury eingehend geprüft und nach bestimmten Kriterien ausgewählt. Heute möchten wir Ihnen eine unsere österreichische AUDITORIX-Jurorin, Christa Wiener-Pucher, und ihre Arbeit in der einzigen HörBibliothek Österreichs vorstellen.

Viel Spaß beim Lesen

Ihre

Schule des Hörens
und
Initiative Hören

Hören und Zuhören macht Freude

In Graz gibt es eine Bibliothek, die ausschließlich Hörbücher anbietet

Man sollte wissen, wo man die HörBibliothek Mariahilf sucht, denn räumlich ist diese, in Österreich einzigartige öffentliche Bibliothek, wegen ihrer Kleinheit (18 m²) nicht ganz leicht zu finden.

Dabei befindet sich die kleine Spezialbibliothek mitten in Graz, der Kulturhauptstadt von 2003 im Nahebereich der zu diesem Anlass errichteten modernen Bauten, der so genannten „Murinsel“ und dem Kunsthaus. Aber nicht nur neue Bauten befinden sich im direkten Umfeld, sondern auch die 1611 errichtete doppeltürmige Kirche Mariahilf.

1998 wurde diese öffentliche Bibliothek, in der ausschließlich Hörbücher angeboten

werden, gegründet. In einer kleinen Ecke des Pfarrsaals startete dieser Versuch, bei dem man sich aus dem damaligen Bestand von rund 100 (!) Medien (Kassetten und CDs) etwas ausleihen konnte. Die Idee war, Menschen mit Sehproblemen, aber auch der Allgemeinheit das **gesprochene Wort** nahe zu bringen.

Es war eine „schwierige Geburt“, da es zu dieser Zeit in Geschäften kaum Hörbücher zur Anschaffung zu kaufen gab. Gerade einmal Kassetten für Kinder waren zu dieser Zeit bekannt. Die Begeisterung der Gründerin Christa Wiener-Pucher am neuen Medium war



groß genug, um Kunden und Buchgeschäfte langsam aber sicher vom Hörbuch zu überzeugen.

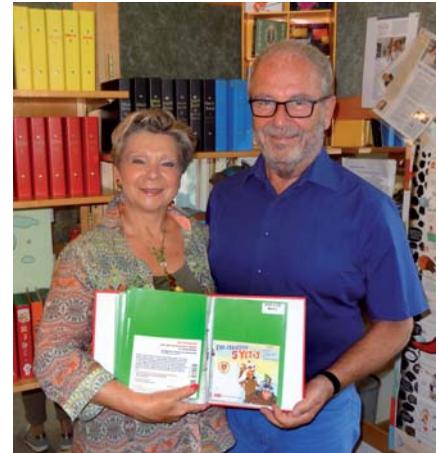
Auditorix-Siegel

Die STIFTUNG HÖREN lädt gemeinsam mit ihren Partnern, der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West, der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) und dem Westdeutschen Rundfunk zur Bewerbung um das AUDITORIX-Hörbuchsiegel 2017 ein. Das AUDITORIX-Hörbuchsiegel wird an deutschsprachige Hörbücher für Kinder vergeben, die in der Zeit zwischen dem 1. Juni 2016 und dem 31. Mai 2017 erschienen sind oder erscheinen werden. Interessenten finden nähere Informationen unter www.hoerbuchsiegel.de





AUDITORIX – Gütesiegel Jury tätig zu sein. Die unglaublich große und ehrenvolle „Einberufung“ ist ein Zeichen, dass Begeisterung und Freude anerkannt wird. Hören und vor allem Zuhören sind wichtige Basis-kompetenzen, die leider oft vernachlässigt werden. (Zu)Hören stellt nicht nur die Grundvoraussetzung für Sprach- und Lesekompetenz dar, sondern ist die Grundlage jeder menschlichen Kommunikation. Das alles kann durch gute Hörbücher (natürlich mit dem AUDITORIX – Gütesiegel) unglaublich verbessert werden. Jahrelange Erfahrung mit Kindern und deren Eltern haben das bestätigt. Es macht besonders froh, wenn Eltern darauf hinweisen, dass ihre Kinder nach längerem Hörbuchgenuss einen ungleich höheren Wortschatz bekommen und diese Tatsache auch in der Schule auffällt. Auch aus diesem Grund hat sich die HörBibliothek entschlossen, in einer Grundschule in Kooperation mit den Schulbetreibern den Kindern direkt Hörbücher im Verleih anzubieten. Die Anfänge haben sich schon gut angelassen.



AUDITORIX-Team, Sylvia & Wolfram Schmeck, zu Gast in der HörBibliothek in Graz Foto: Christa Wiener-Pucher.

Zum 5-Jahr Jubiläum konnte die Bibliothek dann ein kleines Straßenlokal beziehen und bald gab es auch über Internet Zugang zur (deutschsprachigen) Welt der Hörbücher. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden von der Begeisterung ihrer Leiterin angesteckt und man entwickelte sich langsam aber sicher zu „Hörbuchspezialisten“. In der Aus- und Fortbildung von Bibliothekaren hat Christa Wiener-Pucher versucht, Funken für das Hörbuch in „normalen“ Bibliotheken zu zünden. Heute ist die Bibliothek bekannt und anerkannt und wird sowohl von normal sehenden „Hörbuchgenießern“ als auch von Menschen mit Sehbeeinträchtigung gerne besucht. Die fröhliche Stimmung des Teams und dessen Begeisterung fürs Hörbuch ist es, was es nach Kundenaussagen ausmacht.

Christa Wiener-Pucher,
Leiterin der HörBibliothek Mariahilf
www.hoerbibliothek.at



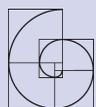
Nachdem die Bibliothek auch über die Grenzen bekannt geworden ist, wurde die Leiterin Christa Wiener-Pucher 2013 eingeladen, für die international besetzte



Christa Wiener-Pucher.



Schule des Hörens e.V.
Marienstraße 3, 50825 Köln
post@schule-des-hoerens.de
www.schule-des-hoerens.de



Tel. (0221) 30170570
www.schule-des-hoerens.de

INITIATIVE HÖREN e.V.
post@initiative-hoeren.de
www.initiative-hoeren.de

